

Neue Stadtrad-Station

Verleihen jetzt am Langenhorner Markt möglich. Initiative von Tesa



Radfahrerin Kira Schmid gefällt das neue Angebot am Langenhorner Markt

Foto: Krause

Von Franz-Josef Krause
LANGENHORN Das „Stadtrad“ ist da: In der Kleinen Tangstedter Landstraße ist vor dem Edeka-Markt eine Station mit 15 Abstellsäulen errichtet worden und erfreut sich bereits einigen Zuspruchs. Dies Angebot haben die Nutzer ganz wesentlich der Firma Tesa und ihrem neuen Standort in der Hugo-Kirchberg-Straße in Norderstedt zu verdanken. Dort besteht bereits eine „Stadtrad“-Station. „Ein Großteil unserer Mitarbeiter wohnt rund um den alten

Standort Eimsbüttel“, so Michael Reuland, der bei Tesa unter anderem für das Projekt Stadtrad verantwortlich zeichnet, „dort, in der Toplowitzstraße gibt es schon länger eine Verleihstation. Uns ist es deshalb wichtig, dass wir auch in Norderstedt an das Hamburger Verleihsystem angeschlossen sind.“
Neue Standorte
 Deshalb habe sich das Unternehmen nicht nur für den Standort Langenhorn, sondern auch für neue „Stadtrad“-Stationen an den U-Bahn-

höfen Niendorf Nord und Niendorfer Markt eingesetzt, die ebenfalls kurzfristig fertiggestellt würden. Wer zukünftig in Langenhorn oder Niendorf ein „Stadtrad“ ausleiht, kann problemlos innerhalb der ersten kostenlosen halben Stunde den neuen Firmenstandort von Tesa in Norderstedt erreichen und das Rad dort wieder abstellen. Was die Tesa-Mitarbeiter freut, hat bei Nextbike Norderstedt eher verhaltene Reaktionen hervorgerufen. Denn dort hätte man nach Langenhorn expandiert. **SEITE 3**

Info

Die Hansestadt ist auch mit ihrem Angebot an Leihrädern führend. Rund 2.000 knallrote „Stadträder“ unter der Regie der Deutschen Bahn und 200 „nextbikes“ (im City-Bereich) stehen besonders Touristen, Pendlern und Studenten zur Verfügung. Damit ist Hamburg im Bundesvergleich von der Stückzahl her führend. Ganz anders sieht es aus, wenn die Anzahl der Räder in Relation zur Bevölkerung gebracht wird. Kassel mit seinen knapp 200.000 Einwohnern hat zum Beispiel 500 „Konräder“ im Verleih. Dagegen nehmen sich die zurzeit 2.200 Leihräder in Hamburg mit jährlich etlichen Millionen Touristen und knapp 1.800.000 Millionen Einwohnern deutlich bescheidener aus. (fjk)

Mehr Mobilität

Stadtrad: Simplex Ausleihsystem

FORTSETZUNG VON SEITE 1
 Doch nicht nur für tesa Mitarbeiter sind die roten Räder ein Gewinn. „Ich finde es toll, dass es hier nun auch ‚Stadträder‘ gibt“ freut sich die Langenhornerin Kira Schmid im Gespräch mit dem Wochenblatt, „das sorgt für mehr Mobilität, und mit jeder neuen Verleihstation wird das System immer attraktiver.“ Die jun-

ge Frau ist erst kürzlich von Schleswig-Holstein nach Langenhorn gezogen und nutzt ihr eigenes Rad, um zu ihrer Lehrstelle als Industriekaufrau zu fahren. „Doch in Richtung Innenstadt ist auch für mich das ‚Stadtrad‘ ein interessantes Angebot!“ (fjk)
 ► **Alle Informationen und Anmeldung unter:** <http://stadtrad.hamburg.de>



Stadtrad – so geht's

- Anmeldung im Internet unter <http://stadtrad.hamburg.de> oder direkt an der Info-Säule, registrieren mit EC-, Kredit- oder Kundenkarte
- mit dieser Karte an der Info-Säule „einchecken“
- auf dem Display Nummer eines verfügbaren Rades wählen
- Rad entsperren und losfahren. Die erste halbe Stunde ist gebührenfrei
- Weitere Hinweise und Standort-Karte im Internet